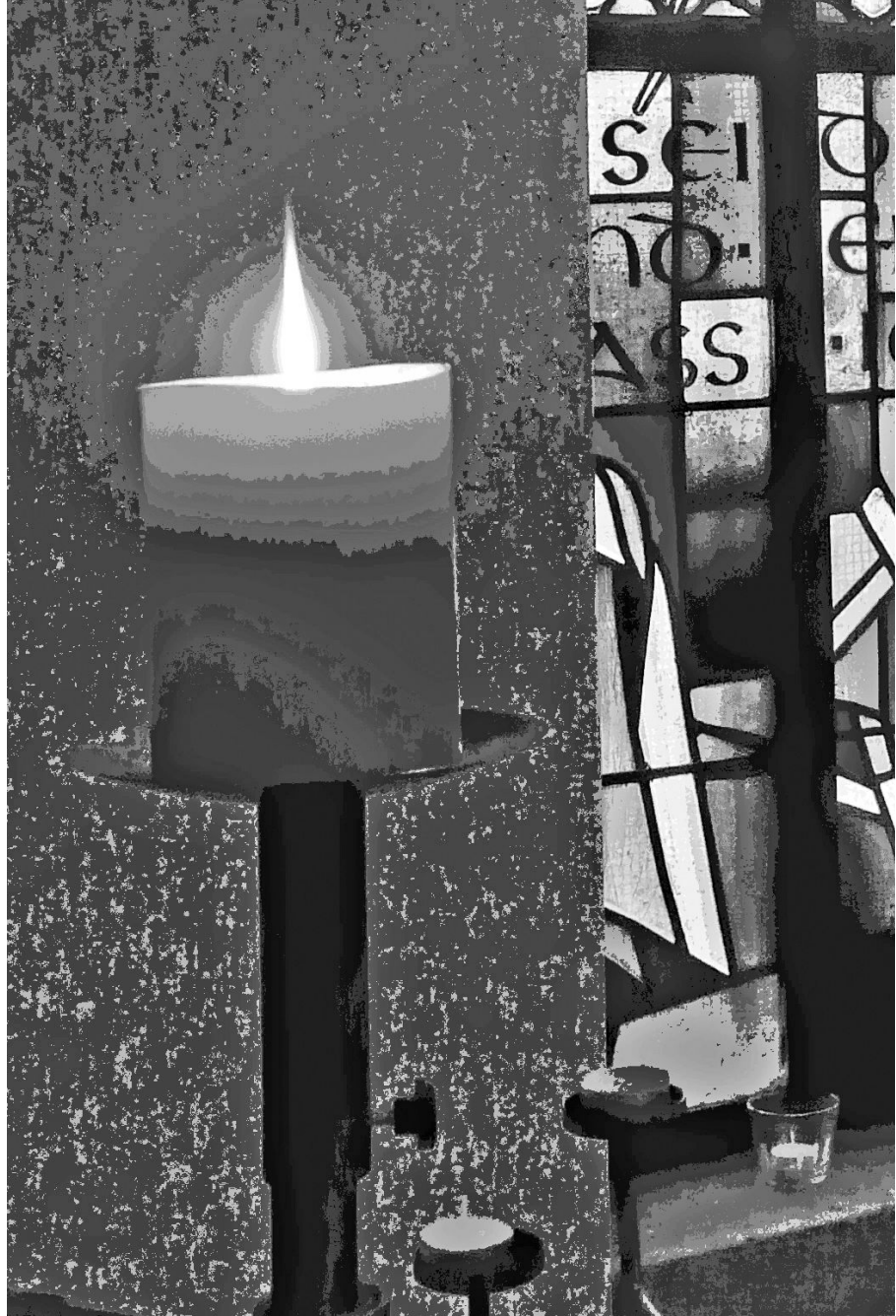


Blick in die Gemeinde

Winter 2011/2012



Evangelische Kirchengemeinde
Jungfernkopf



Liebe Leserin, lieber Leser,

wieder neigt sich ein Jahr zu Ende. Schon seit dem 21. 6. – dem längsten Tag in diesem Jahr 2011 – werden die Tage kürzer und die Nächte wieder länger. Am 23. 9. 2011 – zum Herbstbeginn - dauerten Tag und Nacht überall auf der Welt genau 12 Stunden lang.

Nach dem Ende der Sommerzeit merken wir ganz besonders, wie früh es abends dunkel wird. Wir Menschen sehnen uns nach Licht, Wärme und Leben. Wir brauchen Licht und Wärme, damit wir überhaupt leben können. Das, was ganz selbstverständlich von uns



hingenommen wird – Licht und Wärme –, ist aber nicht selbstverständlich und dies wird uns in den kalten, dunklen Monaten besonders deutlich.

Wie wohltuend ist es, Kerzen am Adventskranz zu entzünden. Wie viel Wärme und Licht kann eine Kerze in einen Raum bringen!

„Ein König wollte sein Reich dem schlauesten seiner drei Söhne vererben und stellt ihnen folgende Aufgabe: ‚Derjenige unter euch, der die Königshalle mit dem Sinnvollsten erfüllt, der wird der zukünftige König werden!‘ Der erste Sohn füllte mit Schmuckstücken und Edelmetallen die Halle, aber sie wurde nicht ganz voll. Der Zweite versuchte es mit Stroh und konnte den Raum füllen. Der Dritte zündete am späten Abend in der leeren Halle eine Kerze an und erfüllte damit umgehend und ohne größeren Aufwand die Königshalle mit dem sinnvollen Licht. Er trat das Erbe des Vaters an.“

Wie gut tut es, bei Sonnenschein in der Mittagszeit im Winter spazieren zu gehen, am besten bei Neuschnee.

Wie wichtig ist es, dass wir uns jedes Jahr im Advent neu vorbereiten auf die Ankunft von Jesus Christus, Gottessohn und Menschsohn, der als einziger Mensch von sich zu recht sagen kann: „Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, der wird nicht wan-



deln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh. 8,12) Der Monatsspruch aus Jesaja 9,1 für Dezember ist auch lichtdurchflutet und lautet:

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen aus dem Pfarrhaus eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute und Gottes Segen für das neue Jahr 2012.

Ihr Pfarrerehepaar

Claudia und Arno Wille

**Brot
für die Welt**

In diesem Jahr unterstützen wir mit der BROT-FÜR-DIE-WELT-Sammlung das Projekt „Die Friedensstifter von Kinshasa“, LIFDED.



Patrick, ein siebenjähriger „Friedensstifter“ begeistert mit seinen Gedichten.

Hervorgegangen aus einer ländlichen Hilfsorganisation für Frauen, setzt sich LIFDED heute mit finanzieller Unterstützung von „BROT FÜR DIE WELT“ in Kinshasas

ärmsten Vierteln für Konfliktbewältigung, Menschenrechte und Demokratie ein. 12 Männer und Frauen arbeiten im Büro, hinzu kommen mehrere Hundert eigens ausgebildete Mediatoren, die "Friedensstifter".

Viele Menschen rufen "ihren" Friedensstifter an, wenn sich Nachbarn streiten, Jugendliche und Polizisten im Clinch liegen oder Ehemänner zuschlagen. Er oder sie spricht mit allen Beteiligten, verhandelt bei Bedarf mit der Polizei und bringt den Fall zu einer Lösung. "Wir brauchen Organisationen wie LIFDED", sagt Bürgermeister Gatambo. Er weiß, dass die Friedensstifter mancherorts bekannter sind als der Bezirksvorsteher. Und dass die Bevölkerung ihnen vertraut.

Unterstützen Sie das Projekt „Die Friedensstifter von Kinshasa mit Ihrer Spende! Sie können die beiliegende **Spendentüte** in der Kirche oder im Pfarrhaus abgeben.

Herzlichen Dank dafür!

Weitere Informationen können Sie der beiliegenden Broschüre entnehmen oder Sie informieren sich unter:

www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/lifded

1. Advent BASAR-Wochenende



Samstag,
26. November,
15 – 18 Uhr

und

Sonntag,
27. November,
10 – 12 Uhr

- Eröffnung mit Posaunenchor –
Wir laden herzlich ein!

In diesem Jahr unterstützen wir mit dem Basar-Erlös das „Village-Pioneer-Project“ (VPP) in Nigeria. „Komo“, Herr Akomolafe, wird beim Basar direkt von seiner Arbeit berichten. Aktuell ist die Errichtung einer Halle geplant, in der Kräuter verarbeitet und verpackt werden sollen, mit dem Ziel, etwa 50 benachteiligten Landfrauen Arbeit zu geben.

Für unser gemeinsames Mittagessen zum Abschluss des Basars am Sonntag erbitten wir Ihre Rückmeldung.

Bitte tragen Sie sich in die im Foyer der Kirche liegende Liste ein, wenn Sie mitessen möchten oder signalisieren Sie uns die Teilnahme über einen Anruf im Pfarramt.

Ihre Mithilfe erbitten wir für unser Basar-Café am Samstagnachmittag: Wir freuen uns über gebackene Kuchen, damit wir wieder viel anbieten können. Freitag oder auch Samstag können die Kuchen in der Teestube der Kirche abgegeben werden. Vielen Dank!

Ein Vorab-Dank geht auch an all die, die sich das ganze Jahr über auf den Basar vorbereiten – in vielen unterschiedlichen Gruppen unserer Jungfernkopf-Gemeinde. Da wird gebastelt, genäht und gestickt, gemalt und gefilzt, da wird eingekocht, getöpft und, und, und

Alle warten darauf, dass sich die Kirche gut füllt am Basarwochenende und dass viel gekauft wird.

Also: Nichts wie hin zum Basar, der hier etwas ganz Besonderes ist!

Anzeige:



Heller & Kleinert
Dach- & Holzbau GmbH

Ihr Ansprechpartner
Stefan Heller
Schenkebier Stanne 63
34128 Kassel

Welleröder Straße 5
34253 Lohfelden
Tel: 05608 487 817
Mobil: 0177 874 74 66
HK-Dach-Holzbau@web.de

- Dachreparaturen
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Wärmedämmarbeiten
- Balkone
- Carports
- Vordächer
- Holzterrassen
- Innenausbau
- Hilfe bei Waschbär,-
und Marderschäden



**DONNERSTAG,
01. Dezember, 15 – 17 Uhr
ADVENTSNACHMITTAG**



Alle Seniorinnen und Senioren laden wir zum Adventsnachmittag in die Kirche ein.

Wir verbringen schöne Stunden in der adventlich geschmückten Kirche, singen die bekannten Adventslieder, lauschen Geschichten und Gedichten und stimmen uns in geselliger Runde ein auf den lieben Advent.

Sie alle erhalten noch eine schriftliche Einladung mit Anmeldebogen. Melden Sie sich bitte an zum Adventsnachmittag, damit wir alles gut vorbereiten können, gerne auch telefonisch im Pfarramt: ☎ 88 02 80

Herzlich willkommen!

3. Advent

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr

**Musikalischer
Adventsnachmittag**

Herzliche Einladung zu einer Stunde gemeinsam gesungener Adventslieder, zu Adventsgedichten, zum Hören von adventlicher Musik mit dem Kirchenchor – und dem Kammerchor „Con Brio“.



2. und 4. Advent

*Sonntag, 04. und 18. Dezember,
jeweils 17 Uhr*

Adventssingen

An diesen beiden Adventssonntagen wollen wir uns für eine halbe Stunde vor der Kirche versammeln (bei schlechtem Wetter in der Kirche) und uns freuen an Liedern und Geschichten, die uns im Advent ankommen lassen.



**Stall-
geschichten
im
Advent**

Denen, die im letzten Jahr da waren, fallen jetzt bestimmt noch die Geschichten ein, die wir gehört haben. Der Duft von Punsch und Plätzchen, der die Luft erfüllte. Die altbekannten Lieder, die wir gesungen haben und die Zeit, die wir uns genommen haben, um mit der Familie oder mit Freunden zur Ruhe zu kommen in der oft zu hektischen Vorweihnachtszeit. Vor allem der Lernhof mit seiner Esselfamilie versetzte uns in den Stall zu Maria und Josef.

*Herzliche Einladung
zu einer kleinen Auszeit.*



wenn
gottes kind kommt
von norden oder süden
osten oder westen
auf berge, in städte,
ans meer
dann wird es zeit
die türen zu öffnen
weit offen
die herzenstür



**(Be)Sinnliches
im
Advent**

**(vor dem) 4. Advent
Samstag,
17. Dezember,
17.00 Uhr**

Die Konfirmanden und weitere Jugendliche laden ein, ihren Gedanken zu folgen.

Sie bringen uns auf die Spur, der Sehnsucht nach dem Kind in der Krippe nachzugehen.

Herzliche Einladung!



Weltgebetstag

*Fr 02. März 2012,
17 Uhr*

in der Herz-Mariä-
Gemeinde
in Harleshausen

Frauen aus **Malaysia** haben die Ordnung erarbeitet und rufen uns zu:

„Steht auf für Gerechtigkeit!“

Die gemeinsame Vorbereitung auf den Weltgebetstag macht sehr viel Spaß! Wer mag mitmachen? Am besten einfach mal im Pfarramt nachfragen und die Zeiten erfragen, wann die Treffen zur Vorbereitung beginnen.

Mit einem Gottesdienst wollen wir uns vor dem Weltgebetstag einstimmen auf Land und Leute:

*Am 19. Februar 2012 um 10 Uhr
im Gemeindesaal unserer Kirche.
Herzliche Einladung!*

Kindersachen-Flohmarkt

*Fr 03. Februar
17 – 19 Uhr*

mit Second-Hand-Kleidung und Spielzeug, mit der Möglichkeit, sich im Bistro-Bereich zu stärken oder sich auf der Kirchwiese am wärmenden Lagerfeuer ein Stockbrot zu backen.

Anmeldung von Verkaufstischen bei Kira Otto, ☎ 2027 2177, vom 09. – 14. 01. 2012, 16 – 18.30 Uhr.



*Es begab sich aber
zu der Zeit*

„Hört her, ihr Leute von Bethlehem: Aus dir, kleine Stadt, wird der kommen, der in Israel Herr sein soll.“

Dies war mein Text beim Krippenspiel. Ich war Micha, der Prophet. Ein weißes Bettlaken um die Schultern, ein brauner Schlapphut auf dem Kopf – so stand ich mit zittrigen Knien auf der Holzkanzel unserer Backsteinkirche. Vielleicht habe ich zu laut ins Mikro gerufen – es fiepste ein wenig – aber ich war Prophet, ich hatte was zu sagen.



Jahre später war das Lampenfieber weg. Als frisch verliebter Teenager saß ich zwischen Oma

und Vater. Weihnachtsgeschichte? Kenn ich schon. Reißt mich nicht vom Hocker. „Maria behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.“ Das hat meine Coolness ein wenig bebremst. Worten nachzuspüren, mich zu fragen, wie sie gemeint sein können – als unsichere Vierzehnjährige tat ich wenig Anderes. Maria kam mir überraschend nah an diesem Heiligabend.

Mit 27 hätte ich gerne zwischen meiner Familie gesessen. Es war das erste Weihnachten, an dem ich nicht zu Hause war. Stattdessen saß ich am 24. in einem Radiostudio, moderierte von 5 bis Mitternacht die Feiertagssendung. Lange hatten wir in der Redaktion übers Programm diskutiert. Wie wäre es, wenn wir auf Interviews, auf Beiträge verzichten – und einfach die vertraute Geschichte vom Kind im Stall lesen? „Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Die Worte wirkten anders, als ich sie laut im Studio sprach. Als ob sie mich mit meiner Familie, meinen Freunden verbanden. Es tat gut zu wissen: Ihr hört diese Verheißung heute auch.

Iris Macke

Tradition ist die Weitergabe
des Feuers,
nicht die Anbetung der Asche.

Gustav Mahler



Herausgeber:

Evang. Kirchengemeinde
Jungfernkopf,
Waldecker Str. 30,
34128 Kassel

Erscheinungsweise:

viermal im Jahr, kostenlos
an alle Haushalte

Auflage: 1800 Exemplare

Verantwortlich: Claudia Wilke

Layout: Thekla Raabe

Druck: Graph. Werkstatt
Riehm, Kassel

Redaktionsschluss:

10. Januar 2012

Ohne Sonntag

ist jeder Tag ein Werktag!

Ambulante medizinische Fußpflege
Podologie - Hausbesuche

Ute Müller
Podologin

Terminvereinbarung:

Im Baumhof 19

34128 Kassel

Tel. **0561 – 920 12 82**

Tagespflege

am Jungfernkopf

Mit der Tagespflege am Jungfernkopf möchten wir bedürftigen älteren Menschen helfen, ihre Lebensqualität zu steigern, neue soziale Kontakte zu knüpfen und durch therapeutische Maßnahmen mehr Freude am Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu erlangen und die pflegenden Angehörigen zu entlasten. Die Kosten werden von der Pflegeversicherung anteilig bis zur Höchstgrenze der jeweiligen Pflegestufe übernommen. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit unserer Pflegedienstleitung zur Beratung, Besichtigung oder für einen kostenlosen Schnuppertag.

Die Leistungen:

- ... Gemeinsame Mahlzeiten
- ... Fahrdienst (z. B. Abholung, zum Arzt etc.)
- ... Gruppenaktivitäten (Ausflüge, Basteln etc.)
- ... Therapie (Physio-, Musik-, Ergotherapie, Logopädie)
- ... Reaktivierende Maßnahmen (Gedächtnistraining)
- ... Beratung & Schulung Angehöriger, Vermittlung & Koordination von Hilfen

- individuell und flexibel
- fachlich kompetent
- bedarfsgerecht und nah

Wegmannstraße 66B • 34128 Kassel • ☎ 0561/65331
schommer-kassel@t-online.de • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 9.00 - 16.00 Uhr



Donnerstags ist ab 15 Uhr Gemeindegemeinschaft. Es gibt Kaffee und Kuchen. Es wird gespielt und gesungen.

Am ersten Donnerstag im Monat gibt es ein außergewöhnliches Programm:

DONNERSTAG, 01. Dezember
ADVENTSFEIER

DONNERSTAG, 09. Februar 2012
Winter-Impressionen

DONNERSTAG, 01. März 2012
Martin Luther, der Reformator

Glaubensgesprächskreis

jeden 2. DONNERSTAG im Monat
um 20.00 Uhr in der Teestube.
08. Dezember 2011, Thema: Israel und der Nahostkonflikt

MÄNNERRUNDE

MITTWOCH 15 – 17 Uhr

14. Dezember 2011

Adventliche Feier

18. Januar 2012

Auf dem Weg ins neue Jahr –
gemeinsame Planung für 2012.

15. Februar 2012

Wir treffen uns zu Spiel und Spaß.

Ankündigung

Glaubenskurs „Spur 8“

Weil wir sehr gute Erfahrungen mit Glaubensseminaren im Jahr 2009 und 2011 gemacht haben, möchten wir „Spur 8 – Christ werden – Christ bleiben“ im Februar und März 2012 wieder anbieten.

Jeweils *donnerstags vom 09. 02. bis zum 29. 03. 2012* sind alle recht herzlich eingeladen zum Treffen im Gemeindesaal von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Die Abende sind dreigeteilt: Ankommen mit Imbiss, Vortrag und Austausch über das Gehörte und Gesehene.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmelden kann man sich gerne im Pfarramt: ☎ 88 02 80. Hier gibt es auch noch nähere Informationen.

Alles Rund um Grün

Grabpflege, Dauergrabpflege & Grabgestaltung
Blumenfachgeschäft & eigene Gärtnerei
Gartenpflege & Gartengestaltung



Am Stockweg 1 • 34128 Kassel
Tel.: (05 61) 88 45 72 • Fax: (05 61) 88 07 90
Mail: kontakt@friedhofsgaertnerei-geister.de
www.friedhofsgaertnerei-geister.de



Bastelkreis für Erwachsene

MITTWOCH 15.30 - 17 Uhr
(außer 3. Mittw. im Monat)
Leitung: Frau Schwesinger
☎ 88 68 56

Gemeindetreff Teestube

DONNERSTAG zwischen
15 und 17 Uhr

Leitung: Frau Schwesinger
Näheres siehe Seite 10

Männerrunde (jeder 3.)

MITTWOCH 15 – 17 Uhr
Leitung: Herr Barthel
☎ 450 04 43

Grips(Gedächtnis)-Training

MONTAG 14.30–16.30 Uhr
Leitung: Frau Frank
☎ 88 31 93

Kirchenchor

DIENSTAG 19.30 Uhr

Leitung: Frau Borchers
☎ 0176 238 675 21

Flötenkreis

Montag 15.45 – 16.30 Uhr
Leitung: Frau N. Frey
☎ 88 53 56

Jungbläserchor

Kontakt über Eckhard
Hantke, ☎ 31 22 50

Glaubensgespräch

jeden 2. DONNERSTAG im
Monat um 20 Uhr

Hauskreis ☎ 2027 2177

jeden 2. und 4. FREITAG im
Monat um 20 Uhr bei Fam.
Otto, Zum Feldlager 102

Briefmarken für Hephata

nimmt an Herr Opiolla,
Bei den Weidenbäumen 48,
☎ 88 49 51

Offener

Patchworkabend

DIENSTAG 20 Uhr
nach Voranmeldung, Info:
Frau C. Fleck, ☎ 88 02 24

Gans bunt

14-tägig MITTWOCH von
18 bis 19.30 Uhr ab 9 J.
Infos: Frau Ehrhoff,
☎ 88 20 423 oder
Frau Knauf, ☎ 88 27 72
www.gans-bunt.12see.de

Kirchen-Eulen

Kommunikativer Kreis für
Frauen der

„Generation 40 plus“

Zwangloses Miteinander,
Gespräche und mehr.
Infos/Termine:
Frau Kühnel, ☎ 88 65 80



Kindergottesdienst-Team

Treffen nach Absprache
Leitung: Pfrin. C. Wilke

Kinder-Malschule

MONTAG:
13.30 - 14.30 Uhr 5-6 Jahre
14.30 - 15.45 Uhr 9-10 J.
15.45 - 17.00 Uhr 7-8 Jahre
17.00 - 18.00 Uhr 8-9 Jahre

DIENSTAG:

14.00 - 15.00 Uhr 4-5 Jahre
15.00 - 16.15 Uhr 6-7 Jahre
16.15 - 17.30 Uhr 7-8 Jahre
17.30 - 19 Uhr 10-14 Jahre
Leitung: Frau R. Frey,
☎ 88 55 37

Töpferkurse für Erwachsene

DIENSTAG 19 – 21.15 Uhr,
MITTWOCH 9 – 11.15 Uhr.
Rückfragen bei
Frau R. Frey, ☎ 88 55 37

Yoga

Montag und Mittwoch
jeweils 19.30 – 21.45 Uhr
Donnerstag 9 – 11.15 Uhr
Leitung: Frau Zacharias
☎ 12 259

Eltern-Kind-Spielkreis

MONTAG 10 – 12 Uhr
Verantwortlich:
Frau Otto, ☎ 2027 2177

„Leihgroßeltern“

Generationen-Freundschaften
–Informationen über: Frau
Bischler, ☎ 988 24 12
Frau Bremer, ☎ 988 53 63

Jugendgruppen

DIENSTAG
Konfer-Treff
von 16.00 – 18.00 Uhr
für Konfirmanden und
Konfirmierte
SAMSTAG
von 18.00 – 22.00 Uhr
Jugend ab 14 Jahre
sporadisch
Jungschar-SAMSTAGE
für Kinder von 8 - 12 Jahre
Termine: S.16 u. Aushang!

*Allen Gemeindemitgliedern gratulieren wir herzlich
zum Geburtstag und wünschen ihnen Gottes Segen.*

Im Dezember

01.	Karl Weihtag	76 J.
01.	Edith Stöver	82 J.
02.	Gerhilde Russig	75 J.
02.	Michael Bantlin	77 J.
04.	Margrit Noll	77 J.
04.	Dorothea Ullrich	83 J.
07.	Klaus-Dieter Schmitzius	75 J.
08.	Günter Meyer	87 J.
08.	Elfriede Schirmer	84 J.
09.	Annemarie Weber	76 J.
09.	Christa Reuper	78 J.
11.	Margot Nerke	84 J.
13.	Elisabeth Beisheim	86 J.
13.	Hans Hermann Stöver	91 J.
14.	Hannelore Hoffmeister	81 J.
14.	Rolf Persch	77 J.
15.	Lina Vogel	89 J.
15.	Karl-Heinz Boesche	83 J.
17.	Günther Grasmeier	79 J.
17.	Willi Rehs	85 J.
17.	Irmgard Strätz	85 J.
18.	Dietrich von Gliszynski	75 J.
19.	Marie-Luise Messerer	80 J.
20.	Lothar Eichhorn	76 J.
20.	Christa Salecker	88 J.
22.	Werner Becker	78 J.
24.	Elisabeth Rohpeter	82 J.
25.	Anna Martin	89 J.

27.	Anna Chandoni	91 J.
27.	Liselotte Graff	92 J.
29.	Gerda Vockenroth	88 J.
29.	Dieter Willius	83 J.
29.	Helmut Göbel	78 J.
31.	Frank Reuper	82 J.

Im Januar

01.	Walter Berkefeld	77 J.
03.	Manfred Schröder	77 J.
04.	Dr. Klaus Zinganell	80 J.
04.	Hermann Rohde	78 J.
05.	Elisabeth Hosbach	87 J.
07.	Renate Pfeil	75 J.
07.	Otto Walther	86 J.
08.	Anneliese Zaun	86 J.
10.	Ingrid Westhof	75 J.
10.	Günter Boller	77 J.
10.	Anneliese Schmidt	92 J.
13.	Manfred Pfeil	75 J.
13.	Hermann Beck	99 J.
14.	Edith Sonntag	82 J.
15.	Karl Hartmann	86 J.
15.	Auguste Springer	94 J.
16.	Dr. Hildegard Schlue	86 J.
17.	Oswin Geschwind	89 J.
20.	Siegfried Hohmann	97 J.
22.	Ernst Hartwig	82 J.
23.	Elfriede Kraul	78 J.
23.	Heinz Ide	85 J.



23.	Theodor Waas	79 J.	17.	Dr. Rainer Olten	76 J.
24.	Cordula Dietrichs	75 J.	17.	Ingeborg Gude	89 J.
24.	Herbert Trinkaus	81 J.	18.	Hildegard Heußner	83 J.
25.	Dietrich Isbrücker	76 J.	20.	Waltraud Brede	79 J.
25.	Anni Keßler	89 J.	21.	Ferdinand Rohpeter	84 J.
26.	Margarete Göddert	87 J.	22.	Ingeburg Schulze	78 J.
27.	Eliza Schröder	86 J.	23.	Elisabeth Aderhold	77 J.
28.	Werner Schiffmann	80 J.	23.	Kurt Freitag	76 J.
29.	Herbert Etcher	75 J.	26.	Ursula Ehrh	83 J.
29.	Klara Schmidt	89 J.	27.	Elisabeth Siebert	81 J.
30.	Ursula Proell	75 J.			
30.	August Friedrich	84 J.			
30.	Ingrid Schiffmann	77 J.			
31.	Helmut Bremer	75 J.			
31.	Inge Hollstein	78 J.			

Im Februar

02.	Klaus Schäfer	82 J.
05.	Gerda Engel	83 J.
05.	Gertrud Krümmel	85 J.
06.	Margit Lindemann	75 J.
06.	Leonhard Haber	77 J.
09.	Karl Paul	75 J.
10.	Elfriede Röbel	92 J.
11.	Christel Schroedter	75 J.
12.	Lieselotte Becker	91 J.
15.	Maria Werner	86 J.
16.	Ilse Wagner	81 J.



Es wurden getauft:

Louis Iffland
Michael Otto
Fabian Erlenmaier
Johannes Jäckel
Mara Munk



Es wurden getraut:

Tobias Ambrolat und
Sylvia Ambrolat geb. Liebel



Es wurden bestattet:

Wilhelm Griese (72)
Gertrud Sbresny (87)
Lieselotte Keyser (84)
Walter Schiller (92)
Ilse Helterhoff (82)
Margot Pletzer (84)
Wilhelm Sonnemann (91)
Heinrich Pletzer (89)
Kilian Werner (73)
Ludwig Scheffzik (53)

Wichtiger Hinweis:

Die Geburtstagsliste ist ein Bestandteil des Gemeindebriefes, über den sich die Einen freuen, - und die Anderen ärgern sich, weil sie nicht veröffentlicht werden wollen. Daher bitten wir alle, die nicht veröffentlicht werden möchten, um eine Information an:

Pfarrerin Claudia Wilke

MINA & Freunde



vorhabt, dann seid ihr herzlich willkommen!

Auch im neuen Jahr wird es mit der Jungschar weitergehen. Die Termine könnt ihr gerne demnächst auf der Internetseite der Jugendarbeit der Region Kassel Nord nachlesen und euch einen Terminplan ausdrucken: www.regionnord-ks.de/

Es freut sich auf euch Eure

Kerstin Weimann, Jugendmitarbeiterin der Region Kassel Nord

Einladung zur Jungschar!

Ich möchte euch ein wenig über die Jungschar erzählen. Wir haben ein paar spannende Samstage miteinander verbracht. Haben Schätze gesucht, Tiere gebastelt, Kartoffelbilder gedruckt, gespielt und eine Menge Spaß gehabt. Die Kinder haben mit mir fast immer etwas Leckeres gebacken, gekocht oder wir haben Obstsalat zubereitet. Für jeden war etwas dabei und alle hatten gemeinsam schöne Erlebnisse.

Nun steht nur noch das „**Weihnachtsspecial**“ vor der Tür. Der letzte Jungscharsamstag im Jahr 2011 findet am **10. Dezember** - wie immer von **14 – 17 Uhr** - statt. An diesem Tag werden wir Kekse backen, Weihnachtsgeschenke basteln und uns auf Weihnachten einstimmen.

Ich hoffe, ihr seid dabei - wenn ihr also zwischen 8 und 12 Jahren alt seid und an diesem Samstag noch nichts



Im Dezember

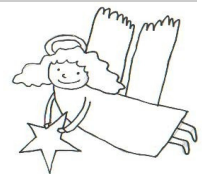
Ich wünsche Dir,
dass Dir hin und wieder
ein Engel begegnet.

Er spricht
in Deine Angst
in Deine Dunkelheit
in Deine Einsamkeit.


Er spricht
in Dein Warten
in Dein Verzagen
in Deine Sehnsucht.

Er umarmt Dich
und sagt Dir
sein Lichtwort zu:
Fürchte Dich nicht!

Tina Willms



Im November

27. November 10.00 Uhr	1. Sonntag im Advent Familiengottesdienst zum Basar		C. Wilke
----------------------------------	---	---	----------

Im Dezember







04. Dezember 10.00 Uhr	2. Sonntag im Advent mit Taufen, anschl. Café Himmelsleiter		A. Wilke
11. Dezember 10.00 Uhr	3. Sonntag im Advent		R. Brand
17. Dezember 17.00 Uhr	Sonnabend vor dem 4. Advent (Be)Sinnliches im Advent		C. Wilke + Jugendliche
18. Dezember 10.00 Uhr	4. Sonntag im Advent		C. Wilke
24. Dezember 15.00 Uhr	Heiligabend Familiengottesdienst mit Krip- penspiel der Konfi-3-Kinder		A. Wilke
16.30 Uhr	Familiengottesdienst m. Krippen- spiel der Kindergottesdienstkinder		C. Wilke
18.00 Uhr	Christvesper		C. Wilke
25. Dezember 10.00 Uhr	1. Weihnachtstag Gottesdienst mit Abendmahl		A. Wilke + Posaunenchor
26. Dezember 10.00 Uhr	2. Weihnachtstag		C. Wilke
31. Dezember 17.00 Uhr	Altjahresabend Gottesdienst mit Abendmahl		C. Wilke

Im Januar

01. Januar 17.00 Uhr	Neujahr Ökumenischer Gottesdienst mit anschl. Neujahrsempfang		A. Wilke, P. Strenger
08. Januar 10.00 Uhr	1. Sonntag nach Epiphania		Dekan i. R. Weinbrenner



Im Januar

15. Januar 10.00 Uhr	2. Sonntag nach Epiphania Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden	 	C. Wilke
22. Januar 10.00 Uhr	3. Sonntag nach Epiphania - im Gemeindesaal -	 	A. Wilke
29. Januar 10.00 Uhr	Letzter Sonntag nach Epiphania - im Gemeindesaal -	 	C. Wilke

Im Februar

05. Februar 10.00 Uhr	Septuagesimae anschl. Café Himmelsleiter - im Gemeindesaal -	 	A. Wilke
12. Februar 10.00 Uhr	Sexagesimae - im Gemeindesaal -	 	Prädikant Uekermann
19. Februar 10.00 Uhr	Estomihi Gottesdienst zur Einstimmung auf den Weltgebetstag - im Gemeindesaal -	 	C. Wilke
26. Februar 10.00 Uhr	Invokavit Gottesdienst mit Abendmahl	  	A. Wilke
28. Februar 19.00 Uhr	1. Passionsandacht - im Gemeindesaal -	 	C. Wilke
02. März 17.00 Uhr	Weltgebetstags-Gottesdienst mit eigenem Programm für Kinder Herz-Mariä-Kirche Harleshausen (s.S.6)		WGT-Team
04. März 10.00 Uhr	Reminiszere - im Gemeindesaal -	 	C. Wilke

Kindergottesdienst
10 – 11 UhrKinderbetreuung
10 – 11 UhrFamilien-
gottesdienst

Abendmahl

Information aus der ARGE:

Die Arbeitsgemeinschaft der Vereine und Verbände Jungfernkopf e.V. lädt Sie am **08. 01. 2012 ab 10.30 Uhr** zu einer **Neujahrsbegrüßung** ein. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse bzw. den Aushängen in unserem Stadtteil.

Stephan Gerbig (Vors. der ARGE)

Wichtige Adressen und Rufnummern

Pfarrerehepaar:

Arno und Claudia Wilke

Sprechzeiten:

Dienstag 10 - 12 Uhr,
Donnerstag 18 - 19 Uhr,
in dringenden Fällen
jederzeit.

Waldecker Strasse 30

☎ 88 02 80

☎ Fax: 98 80 922

E-Mail: Pfarramt.Kassel-Jungfernkopf@ekkw.de

Stellvertr. Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Marc Clinckaert, Zum Feld-
lager 124 A, ☎ 66 693

Küsterin:

Frau Theuerkauf,
Hans-Römhild-Str. 4

☎ 450 460 75

☎ priv. 88 37 05

Jugendmitarbeiterinnen:

Frau Andrea Wielsch,
☎ 88 60 44 (Jugendbüro)

priv.: ☎ 05677- 92 11 28;

Frau Kerstin Weimann,

☎ 20 29 245

kerstin.weimann@ekkw.de

Organist/Innen:

Frau Emde, ☎ 88 42 23

Herr Eckhard Hantke,

☎ 31 22 50

Kirchenchor:

Claudia Borchers,
☎ 0176 238 675 21

Diakoniestation

Kassel-Mitte:
Hafenstraße 13

☎ 88 00 70

Ahnatalstraße 5

☎ 491 79 77

Diakonisches Werk

Kassel-Stadt:

Hermannstraße 6,

☎ 71 28 80

Telefonseelsorge:

☎ (08 00) 111 01 11
(gebührenfrei)

Spendenkonto der Kirchengemeinde Jungfernkopf

EKK BLZ 52060410 Nr. 2200201 Verwendungszweck: KG Jungfernkopf (33)

2012

Jesus Christus spricht:

Meine **Kraft**
ist in den Schwachen
mächtig.

2. KORINTH 12,9